

Sieh meinen Heiland vor'm Throne dort stehen!

S. O. Cluff
tr. by P. W. Bickel

«Deshalb beten wir auch allezeit für euch, daß unser Gott euch der Berufung würdig erachte» (2Th.1,11)
«Es sei aber auch fern von mir, mich an dem Herrn zu versündigen,
daß ich ablassen sollte, für euch zu beten» (1Sam.12,23; Hi.42,8)

I. D. Sankey

1. Sieh mei- nen Hei- land vor'm Thro- ne dort ste- hen! Er liebt mich gar in- nig, ob
2. Gott ist mein Va- ter, Er kann mich nicht las- sen; kann et- was so fest wie Sein
3. Mir wird ein Kleid, es ist licht wie die Son- ne, oft blen- det sein Glanz mir den
4. Frie- de durch- wallt wie ein Strom mein Ge- mü- te, der Frie- de von Gott, den die
5. Ward dir Er- lö- sung, so sollst du lhn lo- ben, be- zeu- gen: Er ward auch ein

arm ich auch bin; es muß ja Sein Bit- ten zum Va- ter- herz ge- hen,
Gna- den- wort sein? Bald zieh ich ge- trost in die gol- de- nen Stra- ßen
stau- nen- den Blick. Nach die- ser Zeit Lei- den währt e- wig die Won- ne, -
Welt nicht ver- spürt; nur Je- sus schenkt den uns aus Gna- de und Gü- te, -
Hei- land für mich! Und be- ten für al- le: Mach se- lig sie dro- ben!

ach stän- de zu lhm doch dein Herz und dein Sinn!
des herr- li- chen Sa- lem: Komm, zieh mit hin- ein!
Gott ge- be dir heut noch dies himm- li- sche Glück! *Für dich will ich bit- ten,*
o, daß Er dich doch zu dem Frie- den bald führt!
Gott hö- ret Ge- be- te; Er hö- ret auch dich.

für dich will ich bit- ten; will im- mer- dar bit- ten und be- ten für dich!

Original title: I Am Praying for You

I have a Savior, He's pleading in glory ...

Sources:

«Evangelischer Liederschatz», 1897 (32)

«Evangeliums-Lieder» (Gospel Hymns), 1897 (12)

Ich hab einen Mittler und Fürsprecher droben

S. O. Cluff
tr. by E. H. Gebhardt

«Deshalb beten wir auch allezeit für euch, daß unser Gott euch der Berufung würdig erachte» (2Th.1,11)
«Es sei aber auch fern von mir, mich an dem Herrn zu versündigen,
daß ich ablassen sollte, für euch zu beten» (1Sam.12,23; Hi.42,8)

I. D. Sankey



1. Ich hab ei - nen Mitt - ler und Für - spre - cher dro - ben, des Freund - schaft und Lie - be auf
2. Ich hab ei - nen Va - ter, des gött - li - che Gü - te mir ei - ne le - ben - di - ge
3. Ich hab ei - nen Schmuck, seht, welch himm - li - sche Won - ne, mein Hei - land er - wirk - te und
4. Ich hab ei - nen Frie - den im Her - zen ver - bor - gen, ein Gut, wie die Welt es nicht
5. Wohl - an, wenn du Je - sus, den Hei - land, ge - fun - den, so sag es auch an - dern und



Er - den nichts gleicht. Ach könnt ich die Huld die - ses Hei - lands recht lo - ben,
Hoff - nung ver - lieh. Bald ruft Er mich heim, da ist e - wi - ger Frie - de;
schenk - te ihn mir. Dies Kleid der Ge - rech - tig - keit glänzt wie die Son - ne,
kennt und nicht gibt. Mein Hei - land be - wahrt mich, so bin ich ge - bor - gen;
führ sie her - zu, bis sie auch froh - lok - kend die Gna - de be - kun - den



wie wür - de dein Herz bald be - wegt und er - weicht.
folg Ihm, daß auch dich Sei - ne Lieb dort - hin zieh!
ach, daß du, mein Freund, auch emp - fingst sol - che Zier! *Ich will für dich be - ten;*
hast du auch dies Licht, das kein Dun - kel mehr trübt?
und lie - ben und dan - ken und lo - ben wie du!



o laß dich doch ret - ten! Ich fleh, Gott, zu Dir, schenk Dich je - dem all - hier!

Original title: I Am Praying for You

I have a Savior, He's pleading in glory ...

Sources:

«Frohe Botschaft und Evangeliums-Lieder», 1881 (194)

«Gebet- und Danklieder», 1886 (53)

«Gesangbuch», 1952 (45)

«Liederbuch» (51)

«Reichs-Lieder» (142)